

Philipp Baron gewinnt Ferrari Challenge Europe Weltmeisterschaft 2010

Österreich hat einen neuen Weltmeister: Philipp Baron siegte beim großen Rennfinale der Ferrari Challenge Europe Trofeo Pirelli und holte sich so den WM-Titel. Ausgetragen wurde das Finale am Wochenende im spanischen Valencia auf dem Circuit Ricardo di Tormo.

Beim Rennen legte der 24-jährige Wiener im 490 PS starken Ferrari F430 einen souveränen Start aus der ersten Reihe hin und konnte seinen Konkurrenten Max Blacardi abhängen. Dank einer perfekten Strategie des Baron Service Teams und einer fahrerischen Spitzenleistung baute Baron seine Führung aus und konnte das Rennen schließlich für sich entscheiden.

"Die heutige Challenge erforderte viel Fingerspitzengefühl. Der rutschige Asphalt und die enge und kurvenreiche Streckenführung waren eine besondere Herausforderung für mich. Umso mehr freue ich mich über meinen Sieg", so Philipp Baron.

Bereits beim heurigen Saisonauftakt der Ferrari Challenge im italienischen Monza stellte das junge Renntalent sein Können unter Beweis. Er glänzte gleich zu Beginn mit einem Doppelsieg und übernahm somit die Tabellenführung. Auch in Portugal und am Hungaroring in Budapest fuhr er Doppelsiege ein. Beim vorletzten Rennen in Le Castellet in Frankreich sicherte er sich dann nach Punkten bereits vorzeitig den EM-Titel.

"Es ist mein großes Ziel für 2011, an diesen großartigen Erfolg anzuknüpfen. Ich beginne bereits im Winter mit der Vorbereitung auf die nächste Saison", so Baron.